



FDP | 12.10.2016 - 12:30

BEER: Die Bundesregierung hat die digitale Bildung verschlafen

Berlin. Zum Digitalpakt der Bundesbildungsministerin erklärt die FDP-Generalsekretärin NICOLA BEER:

„Die Bundesregierung hat sowohl die Digitalisierung als auch die digitale Bildung verschlafen. Gut, dass sie nunmehr mit dem Digitalpakt versucht, lange Versäumtes wettzumachen. Die Freien Demokraten haben bereits früh darauf hingewiesen, dass die Chancen der Digitalisierung nur dann von jedem in unserem Land genutzt werden können, wenn wir dafür auch die Grundlagen in unserem Bildungssystem legen. Dazu braucht es die umfassende Modernisierung der Schulen und Hochschulen bei der technischen Ausstattung, bei qualitativem Lern- und Lehrmaterial sowie bei den Curricula.

Ebenso entscheidend ist aber eine sofortige Lehreraus- und -fortbildungsoffensive, die die Lehrkräfte für die Möglichkeiten der Schule 2.0 gewinnt und sie schnellstmöglich im Einsatz dieser fit macht. Denn der Lehrer bleibt im Lernprozess auch im Zeitalter der Digitalisierung zentral. Ohne motivierte und kompetente Lehrkräfte würde der Digitalpakt verpuffen.

Dies ist ein Kraftakt, den wir nur in gesamtgesellschaftlicher Verantwortung über alle Ebenen – von den Kommunen über die Länder bis hin zum Bund – meistern werden.“

Quell-URL: <https://www.liberale.de/content/beer-die-bundesregierung-hat-die-digitale-bildung-verschlafen>